



21.

**Rosetti-Festtage im Ries
16. – 19. September 2021**

Veranstaltet von der
Internationalen Rosetti-Gesellschaft e.V.

Künstlerischer Leiter:
Johannes Moesus

Protector:
S.D. Fürst zu Oettingen-Wallerstein



Liebe Musikfreunde,

die 21. Rosetti-Festtage im Ries finden aus Gründen, die uns allen nur zu bekannt sind, mit mehr als einem Jahr Verspätung statt und bringen auch einige Veränderungen mit sich. So werden wir Ihnen diesmal lediglich vier etwa einstündige Programme (ohne Pause) anbieten können. Um die wohl auch nach der Sommerpause noch gültigen Hygiene- und Abstandsregeln einhalten zu können, werden sie jeweils zweimal hintereinander gegeben. Die für den Konzertbesuch verbindlichen Regeln entnehmen Sie bitte dem Schreiben, das wir Ihrer Kartenbestellung beilegen werden.

Trotz aller Einschränkungen haben wir auch in diesem Jahr für Sie wieder ein buntes und vielseitiges Programm mit renommierten Künstlern und viel Musik rund um Rosetti zusammengestellt. Die Einzelheiten entnehmen Sie bitte den folgenden Seiten.

Möchten Sie unsere Arbeit über einen Konzertbesuch hinaus unterstützen?

- Als IRG-Mitglied (Jahresbeitrag mindestens 30,- Euro) erhalten Sie die Mitgliederzeitschrift ‚Rosetti-Forum‘ kostenlos. Ihre Kartenwünsche für die Rosetti-Festtage werden bevorzugt behandelt. Ein Beitrittsformular finden Sie auf unserer Homepage, können es aber auch bei den unten genannten Kontaktpersonen anfordern.
- Auch Spenden sind willkommen und steuerlich voll absetzbar. Eine Spendenbescheinigung erhalten sie umgehend.

PROGRAMMGESTALTUNG UND ORGANISATION

Günther Grünsteudel, Nebelhornstraße 1, 86391 Stadtbergen
Tel.: 0821-432267, E-Mail: gg@rosetti.de

ORGANISATORISCHE MITARBEIT

Anita Wolfensberger
Tel.: 0170-8838111, E-Mail: rosetti-pressearbeit@gmx.de

www.rosetti.de

Programmänderungen vorbehalten

Donnerstag, 16. September 2021
Schloss Reimlingen
KAMMERMUSIK FÜR HARFE UND KLAVIER



Ende des 16. Jahrhunderts vom Deutschen Orden als Amtssitz errichtet, kam Schloss Reimlingen im Jahr 1809 an das Königreich Bayern und war zwischen 1824 und 1858 im Besitz des Fürsten Ludwig zu Oettingen-Wallerstein. – Adresse: Schlossstraße 1, 86756 Reimlingen.

Duo Harpiano

Feodora-Johanna Mandel-Gabler, Harfe – Beate Roux, Klavier

Hans Georg Nägeli: Allegro moderato Es-Dur

Antonio Rosetti: Sonate Es-Dur, Murray D20

César Franck: Prélude, fugue et variation h-Moll, op. 18

Antonio Rosetti: Sonate C-Dur, Murray D24

John Thomas: Aus ‚Grand Duet‘ es-Moll:

II. Adagio – III. Allegro con spirito

Konzert I (18.00 Uhr), Konzert II (20.00 Uhr)

Eintritt: Euro 23,-

Freitag, 17. September 2021
Amerdingen, Pfarrkirche St. Vitus

KAMMERMUSIK FÜR OBOE UND STREICHTRIO



Die an das Amerdinger Schloss angrenzende Pfarrkirche St. Vitus wurde um 1755 errichtet. Der untere Teil des Turms stammt vom Vorgängerbau (um 1660). Deckenbilder im Hauptschiff um 1760, die Altäre (um 1900) sind Kopien der Originale. – Adresse: Graf Stauffenberg-Straße 5, 86735 Amerdingen.

Viola Wilmsen, Oboe – Sinn Yang, Violine
Miriam Helms Ålien, Viola
Janina Ruh, Violoncello

Benjamin Britten: ‚Phantasy Quartet‘ op. 2
Wolfgang Amadé Mozart: Quartett F-Dur, KV 370
Antonio Rosetti: Streichtrio G-Dur, Murray D2
Ernest John Moeran: ‚Phantasy Quartet‘ R90

Konzert I (18.00 Uhr), Konzert II (20.00 Uhr)
Eintritt: Euro 33,-

Samstag, 18. September 2021
Bopfingen, Stadtkirche St. Blasius
ORCHESTERKONZERT



Die Bopfinger Stadtkirche erhielt ihre Gestalt im Wesentlichen während der Blütezeit der Freien Reichsstadt im 13. und 14. Jahrhundert. Schmuckstück ist der 1472 vollendete spätgotische Flügelaltar aus der Werkstatt des Nördlinger Meisters Friedrich Herlin. – Adresse: Kirchplatz 1, 73441 Bopfingen.

Georgy Kovalev, Viola
Bayerisches Kammerorchester
Johannes Moesus, Leitung

Antonio Rosetti: Sinfonie G-Dur, Murray A39
Johannes Sperger: Bratschenkonzert D-Dur
Wolfgang Amadé Mozart: Sinfonie A-Dur, KV 201

Konzert I (17.00 Uhr), Konzert II (19.00 Uhr)
Eintritt: Euro 33,- / 25,- (Zugang barrierefrei)

Sonntag, 19. September 2021
Schloss Harburg, Fürstensaal
SINFONISCHES TRIFFT KAMMERMUSIK



Mitte des 12. Jahrhunderts erstmals als staufische Reichsburg erwähnt, gelangte die Harburg Ende des 13. Jahrhunderts in den Besitz der Grafen von Oettingen. Der Fürstensaal wurde 1717 errichtet und zwischen 1719 und 1742 ausgestattet. – Adresse: Burgstraße 1, 86655 Harburg.

Magdalena Karolak, Oboe
Christoph Hammer, Fortepiano
Lobkowitz-Quartett (auf historischen Instrumenten)

Antonio Rosetti: Sinfonie B-Dur, Murray A49

Arr. von Franz Rosiniack

Johannes Amon: Sonate für Oboe und Klavier G-Dur

Ignaz von Beecke: Klavierquintett a-Moll, BEEV 96

Konzert I (17.00 Uhr), Konzert II (19.00 Uhr)

Eintritt: Euro 33,- (Zugang barrierefrei)

Impressionen von den 20. Rosetti-Festtagen 2019

Ensemble ‚Vecchio Legno‘ auf der Harburg
Goldmund Quartett in Schloss Amerdingen
Sam Haywood in Reimlingen – Albrecht Mayer auf Baldern



Kartenbestellungen **bitte nur schriftlich mit beiliegendem Bestellschein** (auch unter www.rosetti.de abrufbar) an die

Geschäftsstelle der Internationalen Rosetti-Gesellschaft e.V.,

Nebelhornstraße 1, 86391 Stadtbergen,

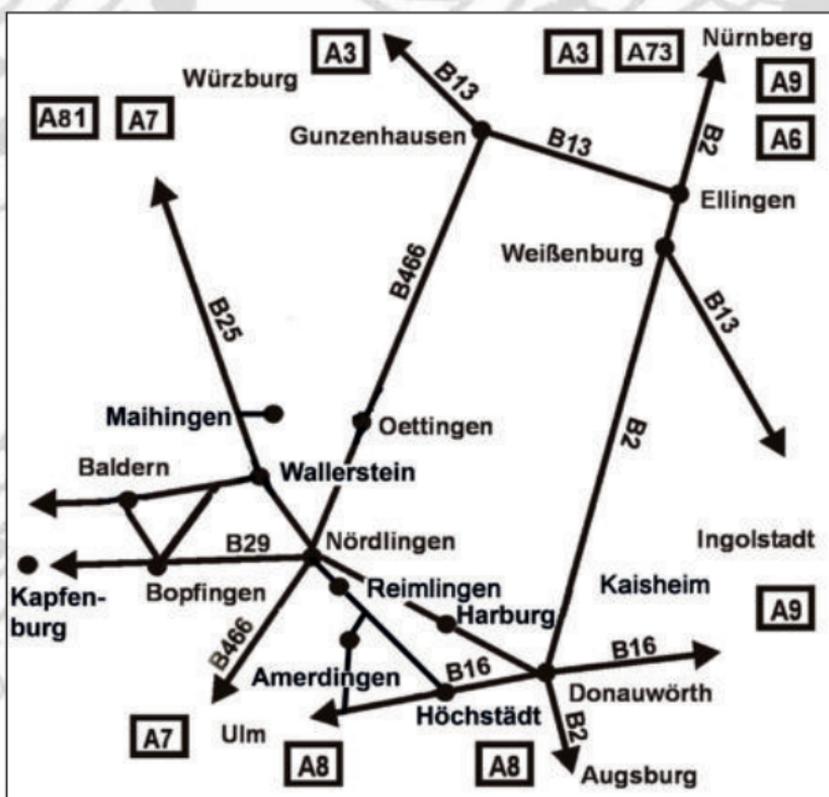
oder E-Mail: gg@rosetti.de.

Geben Sie bitte eine Telefonnummer an, unter der Sie jederzeit erreichbar sind, und wählen Sie, ob Sie Karten für Konzert I oder II wünschen; andernfalls vergeben wir die Karten nach Reihenfolge des Eingangs.

Die Bearbeitung der Bestellungen beginnt am **25. Juli 2021**. Alle bis dahin eingegangenen Kartenwünsche werden gleichrangig behandelt. Bestellungen von IRG-Mitgliedern genießen am Stichtag jedoch Vorrang. Bitte bezahlen Sie per Banküberweisung nach Erhalt der Rechnung.

Info-Telefon unter 0821-432267 bis 15.9.2021 sowie vom 16.9. bis 19.9.2021 unter 0171-5544607.

Bitte beachten Sie: Bestellungen werden nur in schriftlicher Form (s. oben) und nur bis einschließlich 9.9.2021 (Posteingang) entgegengenommen. Für alle Konzerte werden personalisierte Platzkarten vergeben. Karten sind ausschließlich im Vorverkauf erhältlich. Reservierungen an die Abendkasse und Rückgabe bereits gekaufter Karten sind ausgeschlossen.

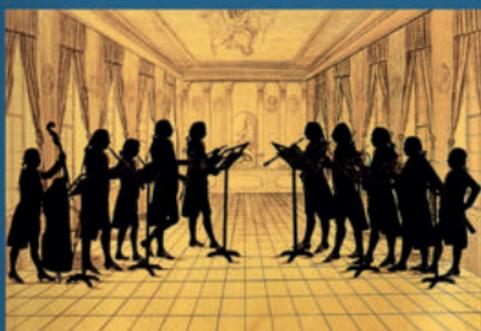


STUDIEN ZUR GESCHICHTE DES BAYERISCHEN SCHWABEN

Günther Grünstedel

Die Oettingen-Wallersteiner Hofkapelle

Ein Beitrag zur Geschichte der Hofmusik in Süddeutschland



sfg

Die **Schwäbische Forschungsgemeinschaft** präsentiert die erste quellenbasierte Darstellung der Geschichte der Oettingen-Wallersteiner Hofkapelle, die in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts zu den bedeutendsten Adelskapellen in Süddeutschland zählte.

Die Neuerscheinung zeichnet ein detailreiches Bild der Musikpflege an den ländlichen Residenzen Wallerstein und Hohenaltheim zwischen 1740 und 1825, zu deren prägenden Gestalten nicht zuletzt **Antonio Rosetti** zählte.

Erschienen im

Wißner-Verlag, Augsburg 2017

336 Seiten mit 96 vorwiegend farbigen Abbildungen

Hardcover, 16 x 23 cm

ISBN 978-3-95786-123-8

Preis 29,80

Zu beziehen über den Buchhandel sowie die Geschäftsstelle der IRG, Nebelhornstraße 1, 86391 Stadtbergen, Tel. 0821-432267, E-Mail: gg@rosetti.de.

DIE 21. ROSETTI-FESTTAGE IM RIES WERDEN UNTERSTÜTZT VON



Freistaat Bayern

BEZIRK
SCHWABEN



Graf Stauffenberg



Stadt Bopfingen

ostalbkreis



Regierungspräsidium Stuttgart



Volksbanken Raiffeisenbanken
im Landkreis Donau-Ries

Allianz



Union Investment
Privatkunden

Werte fürs Leben



Süddeutsche
Krankenversicherung



Münchener
Hypothekbank eG

RSD x VR

Raiffeisen/Schulze-Delitzsch Stiftung
Bayerischer Genossenschaften

Team!Bank



VR LEASING

Schwäbisch Hall

Auf diese Steine können Sie bauen



AUSSERDEM BEDANKEN WIR UNS GANZ HERZLICH BEI

Ohnhäuser GmbH, Hubert Diehm,
Wolfgang Diehm, Doris Hallermayer,
Dr. Christel und Ernst-Dieter Pischel,
Prof. Dr. Dieter Salch